STATISTISCHE BERICHE



0 3. MRZ. 2009

Herausgeber: Statistisches Bundesamt/Wiesbaden Z643

Arb.Nr. III/23/4

Erschienen am 18. Mai 55

Signatur ZS 1 3B 10'r

Die familieneigenen Arbeitskräfte

der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

in der Zeit vom 1.4. bis 30.9.1954

Inhaltsübersicht

	`		Seite
I.	Einführung .	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	4
II.	Tabellenteil	•	
	A. Bundeserge	bnis nach Ländern und Betriebsgrößenklassen	
	Tabelle 1:	Die Inhaber der land- und forstwirtschaft- lichen Betriebe und ihre im Betriebshaus- halt lebenden Familienangehörigen und Verwandten nach ihrem Arbeitseinsatz in den Betrieben in der Zeit vom 1.4. bis 30.9.1954	12
	Tabelle 2:	Die Altersgliederung der ständigen familieneigenen Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben nach dem Stand von 1953 und 1954	14
	Tabelle 3:	Die Inhaber der land- und forstwirtschaft- lichen Betriebe nach ihrer haupt- und nebenberuflichen Tätigkeit in den Be- trieben (Stand November 1954)	18
. ~	B. Ländererge	bnisse nach Betriebsgrößenklassen	
	Tabelle 4:	Die Inhaber der land- und forstwirtschaft- lichen Betriebe und ihre im Betriebshaus- halt lebenden Familienangehörigen und Ver- wandten nach ihrem Arbeitseinsatz in den Betrieben in der Zeit vom 1.4. bis 30.9.1954	20
		der Bundesergebnisse von 1953 und 1954 rn und Betriebsgrößenklassen	
ż	Tabelle 5:	Die Inhaber der land- und forstwirtschaft- lichen Betriebe und ihre im Betriebshaus- halt lebenden Familienangehörigen und Ver- wandten nach ihrem Arbeitseinsatz in den Betrieben in der Zeit vom 1.4. bis 30.9. 1953 und vom 1.4. bis 30.9.1954 (absolute und relative Veränderungen 1354 gegenüber 1953)	22

I. Einführung

1. Inhalt und Methode der Erhebung¹⁾

Auf Grund der Rechtsverordnung der Bundesregierung vom 8.11.1954 (Bundesanzeiger Nr. 218 vom 11.11.1954) wurde im Herbst 1954 eine Erhebung über
die familieneigenen Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen
Betrieben des Bundesgebietes (ohne Hamburg und Bremen) durchgeführt. Inhaltlich und methodisch stimmt sie mit den vorausgegangenen gleichnamigen
Erhebungen vom Herbst 1953 und Frühjahr 1954 voll überein. Befragt wurden
Inhaber land- und forstwirtschaftlicher Betriebe mit einer Betriebsfläche
von 0,5 und mehr ha, soweit diese mindestens teilweise landwirtschaftlich
genutzt wird. Dabei wurden nur Betriebe angesprochen, deren Inhaber natürliche Personen sind.

Die Fragestellung erstreckte sich auf die Inhaber der Betriebe und ihre Familienangehörigen und Verwandten, soweit sie in der Zeit vom 1.4. bis 30.9.1954 im Betriebshaushalt lebten bzw. wohnten oder im landwirtschaftlichen Betrieb oder Betriebshaushalt beschäftigt waren. Diese Personen waren namentlich mit ihrem Alter und Verwandtschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber anzugeben und nach ihrem Arbeitseinsatz im land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb und Betriebshaushalt als "ständig beschäftigt", "nichtständig oder vorübergehend beschäftigt" oder "nicht beschäftigt" zu bezeichnen. Die Begriffsbestimmung für "ständig beschäftigt" und "nichtständig oder vorübergehend beschäftigt" lautete:

"Personen, die in den 6 Monaten vom 1.4. bis 30.9.1954 in diesem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb oder Betriebshaushalt bei Aufrechnung sämtlicher Arbeitsleistungen

<u>länger</u> als 3 Monate beschäftigt waren" (Definition für "ständig beschäftigt")

bzw.

"weniger als 3 Monate beschäftigt waren" (Definition für "nichtständig oder vorübergehend beschäftigt").

Für die Aufbereitung dieser Angaben nach Betriebsgrößenklassen sowie für Kontrollzwecke waren ferner anzugeben

die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche und die landwirtschaftliche Nutzfläche des Betriebes,

das Vorhandensein eines mit dem landwirtschaftlichen Betrieb verbundenen gewerblichen Betriebes sowie der Leiter des Betriebes

und zu den angegebenen Personen der derzeit ausgeübte Haupt- und Nebenberuf.

Die Angaben über den Beruf des Betriebsinhabers und den Leiter des Betriebes dienten gleichzeitig der besonderen Auszählung der Betriebsinhaber nach hauptberuflich und nebenberuflich in ihren Betrieben tätigen Personen.

In die Erhebung wurde eine repräsentative Auswahl von durchschnittlich 7,7 aller land- und forstwirtschaftlichen Betriebe der genannten Mindestgröße nach dem Stand von 1953 (Bodenbenutzungserhebung) einbezogen. Diese

¹⁾ s.auch Statistischer Bericht Arb.Nr. III/23/2 vom 28.6.1954

verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Betriebsgrößenklassen:

Größenklasse	Stichprobe	nbetriebe
nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Anzahl	vH der land- und forstwirt- schaftlichen Betriebe insgesamt
0,1 a bis unter 2 ha 2 bis unter 5 ha 5 bis unter 10 ha 10 bis unter 20 ha 20 bis unter 50 ha 50 ha und darüber	35 813 32 971 35 601 26 874 12 328 2 829	5,7 6,5 9,5 10,5 11,1 19,7
Bundesgebiet insgesamt	146 416	7,7

2. Ergebnisse der Erhebung

Im Tabellenteil des vorliegenden Berichtes werden zunächst die Bundes- und Länderergebnisse dieser Erhebung veröffentlicht. Sie sind nach Betriebsgrößenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche gegliedert. Im Anschluß daran werden einige vergleichende übersichten über die wichtigsten Ergebnisse der Herbsterhebungen 1953 und 1954 gebracht. Die Ergebnisse der Frühjahrserhebung 1954 wurden in den Vergleich nicht einbezogen, weil durch die in diese Ergebnisse eingegangenen saisonbedingten Erscheinungen das allgemeine Entwicklungsbild entstellt wird.

Veränderungen im Bestand der familieneigenen Arbeitskräfte in der Zeit vom Sommer 1953 auf Sommer 1954

Die von 1953 auf 1954 eingetretenen Veränderungen im Bestand der familieneigenen Arbeitskräfte lassen erkennen, daß sich die für die letzten Jahre vor 1953 nachgewiesene Entwicklungstendenz1) weiter fortgesetzt hat. Das Ausmaß der Bestandsbewegung ist jedoch wesentlich geringer geworden.

In den Haushaltungen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe des Bundesgebietes (ohne Hamburg und Bremen) wurden im Herbst 1954 insgesamt 6 368 000 familieneigene Personen über 14 Jahre (Betriebs-inhaber und ihre Familienangehörigen und Verwandten) gezählt, welche im Sommer 1954 in den Betrieben lebten oder beschäftigt waren, das sind 158 000 oder 2,5 vH mehr als im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres. Dieser Zuwachs wird vorwiegend darauf zurückzuführen sein, daß ein Teil der besonders stark besetzten Geburtsjahrgänge 1939 und 1940 in der Zeit von 1953 auf 1954 das 14. Lebensjahr überschritten hat. Ungeachtet dessen haben die ständigen familieneigenen Arbeitskräfte um 110 000 oder 2,7 vH, die männlichen Personen hierunter um 68 000 oder 3,9 vH abgenommen. Dem steht eine Zunahme der nichtständig oder vorübergehend in den Betrieben beschäftigten familieneigenen Arbeitskräfte um 82 000 oder 6,2 vH gegenüber. Die Zahl der in den

¹⁾ s.Statistischer Bericht Arb.Nr. III/23/2 vom 28.6.1954

Betrieben lebenden, aber nicht in ihnen beschäftigten familieneigenen Personen vermehrte sich um 185 000 oder 22 vH. Während sich diese Zunahme verhältnismäßig gleichmäßig auf alle Größenklassen verteilt, beschränken sich die Bestandsveränderungen bei den ständigen und nichtständigen familieneigenen Arbeitskräften im wesentlichen auf die Betriebe unter 5 ha. So entfallen von der Gesamtabnahme der ständigen familieneigenen Arbeitskräfte 62 800 oder 57 vH allein auf die Betriebe unter 2 ha und weitere 32 700 der 30 vH auf die Betriebe der Größenklasse von 2 bis unter 5 ha. Die Betriebe in der Größenordnung von 5 bis 10 ha verzeichnen dagegen nur eine Abnahme um 15 200 oder 1,4 vH. In den Betrieben über 10 ha hat sich die für die Zeit vor 1953 beobachtete abnehmende Tendenz nicht weiter fortgesetzt.

Ein Vergleich der Altersgliederung der ständigen familieneigenen Arbeitskräfte zeigt, daß der oben erwähnte Zuwachs bei den jüngsten Jahrgängen
der familieneigenen Personen über 14 Jahre nur in den oberen Betriebsgrößenklassen zu einer Verstärkung der Zahl der ständigen familieneigenen Arbeitskräfte in der Altersklasse von 14 bis unter 21 Jahren geführt
hat. In den unteren Größenklassen wird er durch eine in ihrem Umfange
stärkere Abwanderung in andere Berufe überdeckt. Im übrigen zeigt der
Vergleich keine wesentlichen Verschiebungen im Altersaufbau der ständigen familieneigenen Arbeitskräfte.

Vergleich mit dem Vorkriegsstand

Für die Beurteilung des familieneigenen Arbeitskräftebestandes von 1954 und die in der Zeit von 1953 auf 1954 eingetretenen Veränderungen ist ein Vergleich mit den entsprechenden Bestandszahlen von 1939 und 1949 (Zeitpunkt der Landwirtschaftlichen Betriebszählungen) aufschlußreich. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die Unterschiedswerte zwischen den Zahlen von 1953/54 und 1939 die strukturellen Veränderungen im Bestand der familieneigenen Arbeitskräfte zutreffender anzeigen als die Werte, welche sich bei einem Vergleich mit dem Stand von 1949 ergeben¹). In den nachstehenden Ausführungen werden daher die Veränderungen gegenüber der Vorkriegszeit (1939) in den Vordergrund der Untersuchung gestellt.

Für den Vergleich werden folgende begrifflich zu den Ergebnissen der genannten Landwirtschaftlichen Betriebszählungen passenden Zahlen der Herbsterhebungen 1953 und 1954 herangezogen:

- 1. Zahl der ständigen familieneigenen Arbeitskräfte
 - a) Betriebsinhaber, die ihren Betrieb hauptberuflich bewirtschaften
 - b) Ständig in den Betrieben beschäftigte Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber
- 2. Zahl der nichtständigen familieneigenen Arbeitskräfte
 - a) Betriebsinhaber, die ihren Betrieb nebenberuflich oder nicht selbst bewirtschaften
 - b) Nichtständig oder vorübergehend in den Betrieben beschäftigte Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber.

Dabei ist zu beachten, daß die Zahlen über die hauptberuflichen und nebenberuflichen Betriebsinhaber und die Zahlen über die ständig und nichtständig in ihren Betrieben beschäftigten Inhaber nicht unerheblich voneinander abweichen. Nach der Herbsterhebung 1954 liegt die Gesamtzahl der Betriebsinhaber, die ihren Betrieb hauptberuflich bewirtschaften, um

¹⁾s.Statistischer Bericht Arb.Nr. III/23/2 vom 28.6.1954

52 000 oder 4 vH unter der Zahl der ständig in ihren Betrieben beschäftigten Betriebsinhaber, die Zahl der Betriebsinhaber, die ihren Betrieb nebenberuflich oder nicht selbst bewirtschaften, um 82 000 oder 14 vH über der Zahl der nichtständig in ihren Betrieben beschäftigten Betriebsinhaber.

Die Entwicklung im Gesamtbestand der familieneigenen Arbeitskräfte seit der Vorkriegszeit zeigt nachfolgende Übersicht.

W y c c P hef kitch sint page distinction and page		Land- und wirtschaft	liche		(Beti	riebsinhaber	und Fami	rbeitskräfte lienangehöri ler Betriebsh	ge zusamme	en),	
Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Jahr	Betriebe, für Rechn von natürl Persone bewirtscha	ung ichen n		ständ	dig beschäft	Section and an advanced	٥)		•	orüber- beschäf-
		werden		insges	amt	männ1	ich	weibl	ich	insge	samt
		1 000	1939 -100	1 000	1939 -100	1 000	1939 =100	1 000	1939 -100	1 000	1939 -100
0,1 a bis unter 2 ha	1939 ⁴⁾	649,1	100	744,3	100	140,5	100	603,7	100	685 ,7	100
	1949	637,3	98	860,2	116	183,9	131	676,3	112	722 , 4	100
	1953	628,5	97	634,8	85	163,3	116	471,5	78	799,3	111
	1 95 4	626,4	97	578,6	78	133,8	95	444,8	74	827 , 5	121
2 bis unter 5 ha	1939	554,0	100	1 222,2	100	454 ,6	100	767,6	100	356,2	100
	1949	538,7	97	1 320,0	108	492 ,1	108	827,9	108	331,3	93
	1953	508,2	92	1 047,1	86	408 ,2	90	638,8	83	396,8	117
	1954	506,4	91	1 019,1	83	387 ,8	85	631,4	82	407,7	114
5 bis unter 10 ha	1939	406,6	100	1 212,2	100	572,1	100	640,1	100	109,1	10
	1949	397,5	98	1 254,7	104	553,4	98	691,2	108	112,7	10
	1953	387,4	95	1 100,1	91	520,7	91	579,4	91	145,6	13
	1954	386,8	95	1 088,7	90	515,8	90	572,8	89	148,8	13
10 bis unter 20 ha	1939	249,1	100	854,5	100	425 ,3	100	429,3	100	38,2	10
	1949	252,1	101	869,9	. 102	407 ,4	96	462,6	108	53,2	13
	1953	255,8	103	811,3	. 95	399 ,4	94	411,9	96	66,7	17
	1954	255,7	103	813,2	. 95	401 ,7	94	411,4	96	67,8	17
20 ha und darüber	1939	125,7	100	433,7	100	220 ,8	100	213,0	100	16,4	100
	1949	123,9	99	420,0	97	200 .9	91	219,1	1:03	26,9	. 164
	1953	125,1	100	384,7	89	193 ,7	88	190,7.	90	29,2	171
	1954	125,0	99	386,7	89	194 ,3	88	192,4	90	30,8	188
Zusammen	1939 ⁵⁾	1 984,5	100	4 466,9	100	1 813,2	100	2 653,7	100	1 205,6	10
	1949	1 949,4	98	4 724,9	105	1 847,7	102	2 877,2	108	1 246,6	10
	1953 ⁵⁾	1 905,0	96	3 977,7	89	1 685,3	93	2 292,4	86	1 437,5	11
	1954	1 900,3	96	3 886,2	87	1 633,3	90	2 252,8	85	1 482,4	12

1) Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. 2) Ständig beschäftigte Familienangehörige und Betriebsinhaber, die ihren Betrieb hauptberuflich bewirtschaften. 3) Nichtständig oder vorübergehend beschäftigte Familienangehörige und Betriebsinhaber, die ihren Betrieb nebenberuflich bewirtschaften oder nicht selbst leiten. 4) 1939: Einschl. der relativ unbedeutenden Zahl solcher Personen in Betrieben chne landwirtschaftlich benutzte Fläche. 5) Z.T. berichtigte Zahlen gegenüber früheren Veröffentlichungen. Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen.

Von 1939 auf 1954 ist die Zahl der ständigen familieneigenen Arbeitskräfte um 580 000 oder 13 vH zurückgegangen, die Zahl der männlichen Personen hierunter um 180 000 oder 10 vH. Dieser Abnahme steht eine Zunahme der nichtständig oder vorübergehend in den Betrieben beschäftigten Familienarbeitskräfte um 277 000 oder 23 vH gegenüber. Die Zahl der überhaupt in den Betrieben beschäftigten familieneigenen Personen hat sich demnach um 303 000 oder 5,4 vH verringert. Diese Veränderungen sind eingetreten, obwohl die Familien der Betriebsinhaber nach der Zahl der in den Betrieben lebenden Familienangehörigen im arbeitsfähigen Alter 1954 wieder den Vorkriegsbestand erreicht haben. Die Gesamtzahl der in den Betrieben lebenden familieneigenen Personen im Alter über 14 Jahre liegt zwar mit 160 000 oder 2,4 vH noch unter der entsprechenden Zahl von 1939. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß in dem gleichen Zeitabschnitt die Zahl der Betriebe um über 80 000 oder 4 vH abgenommen hat. Davon entfallen allein 70 000 Betriebe in der Größenordnung unter 5 ha. Die Zahl der nicht in den Betrieben beschäftigten
familieneigenen Personen über 14 Jahre ist infolgedessen nur um 145 000
angewachsen. Einschließlich der oben erwähnten Zunahme der nichtständig in den Betrieben beschäftigten familieneigenen Personen ist die Zahl der in den Haushaltungen der Betriebe lebenden familieneigenen Personen, welche nicht oder nur zeitweise in den Betrieben tätig sind. um 421 000 auf 2 481 000 angestiegen. Es kann angenommen werden, daß diese hauptsächlich in die Zeit nach 1948 fallenden Veränderungen von nicht geringem Einfluß auf die Entwicklung der allgemeinen Arbeitsmarktlage im Bundesgebiet in diesem Zeitabschnitt waren.

Regional gesehen zeigt der Vergleich mit dem Stand von 1949 und darüber hinaus mit dem Vorkriegsstand, daß die oben aufgezeigte Entwicklungstendenz in industriell besonders aufgeschlossenen Ländern und Ländern mit einer relativ großen Zahl landwirtschaftlicher Kleinbetriebe stärker hervortreten als in solchen Ländern, in denen weite Teile ihrer Gebietes noch einen vorwiegend landwirtschaftlichen Charakter und eine mehr mittel- und großbäuerliche Betriebsstruktur aufweisen. Zu der ersten Gruppe der Länder gehören vor allem Nordrhein-Westfalen und in Abstand Hessen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz, zu der zweiten Gruppe Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern.

Die stark ausgeprägten Bestandsbewegungen in Nordrhein-Westfalen verdienen besonders hervorgehoben zu werden, Hier liegt die Zahl der in den Betrieben lebenden familieneigenen Personen bei einer um 10 vH verminderten Betriebszahl noch um 123 000 oder 12,6 vH unter der entsprechenden Vorkriegszahl. Die ständigen familieneigenen Arbeitskräfte haben um 133 000 oder 22 vH abgenommen. Dem steht eine relativ geringe Zunahme der Gesamtzahl der nichtständig oder vorübergehend in den Betrieben beschäftigten familieneigenen Personen gegenüber. Die männlichen Personen hierunter und die nicht in den Betrieben beschäftigten Personen haben abweichend von ler Entwicklung in den meisten anderen Ländern ebenfalls abgenommen. Auffalkend ist dabei, daß die in diesen Zahlen zum Ausdruck kommenden Entwicklungserscheinungen in unvermindertem Maße bis in die letzte Zeit angehalten hat.

C 7 4 4.06. N. THE HYDROGRAPH SHAME A				er und ih	re			Davor	ware	n im Bet			riebsh	ausha]t		1900 of 1000 19. The	****
land	Jahr	lebenden		haushalt enangehör dten ¹⁾	igen	stän	dig be	schäftigt'	2)	oder	ichtst vorüt schäft	ergehen	ıd	ni	cht bes	chäftig	t
Land	Janr	insges	amt	darunt männli		insge	samt	darunte männlid		insges	amt	darun männ l	ì	insg	esamt		nter ilich
:	,	1 000	1939 100	1 000	1939 - 100	1 000	1939 -100	1 000	1939 - 100	1 000	1939 -10 0	1 000	1939 - 100	1 000	1939 - 100	1 000	1939 =100
Bundesgebiet (ohne Hamburg und Bremen) davon in den Ländern	1939 ^{4) 5)} 1949 1953 5) 1954	6 526,9 6 708,0 5 209,6 6 367,5	100 103 95 98	3 266,0 3 146,2 2 991,8 3 068,7	94	4 466,9 4 724,9 3 977,7 3 886,2	106 89	1 685,3	100 102 93 90	1 246,6 1 423,5	100 103 118 123	858,4 895,3	100 90 94 96	854,4 736,5 808,4 999,0	100 86 95 117	500,4 440,0 411,2 517,8	100 88 82 103
Schleswig-Holstein	1939 ⁴⁾ 1949 1953 1954	190,0 210,8 200,5 205,8	100 111 106 108	97,2 102,5 99,6 102,0	100 106 103 110	153,7 134,9	107 94	64,7 68,0 65,1 63,8	100 105 101 99	28,2 30,3 33,5 36,8	100 107 119 130	22,7 21,3 20,4 21,9	100 94 90 96	17,7 26,7 32,1 35,8	100 151 181 202	9,7 13,2 14,1 16,2	100 136 145 167
Niedersachsen `	1939 ⁴⁾ 1949 1953 1954	990.6 1 011,2 950.1 980,4	100 102 96 99	499,5 481,1 464,9 478,9	100 96 93 96	705,4 604,1	104 89	272,4 273,2 254.6 253,6	100 100 93 93	192,9 196,1 215,1 214,9	100 102 112 111	140,9	100 91 91 89	118,2 109,5 130,9 165,7	100 93 111 140	71,6 67,1 69,3 86,8	100 94 97 121
Nordrhein-Westfalen	1939 ⁴⁾ 1949 1953 1954	997,0 965,8 869,8 874,0	100 97 87 88	510,7 461,5 424,5 426,1	100 90 83 83	610,8 650,6 515,1 478,4	107 84	246,5 252,3 213,6 198,4	100 102 87- 80	203,0 182,7 220,7 241,7	100 90 109 119	159,7 129,3 143,8 152,7	100 81 90 96	183,2 133,5 134,0 153,9	100 73 73 84	104,5 79,8 67,1 75,1	100 76 64 72
Hessen ·	1939 ⁴⁾ 1949 1953 1954	710,4 753,7 693,3 705,4	100 106 98 99	358,1 356,9 336,5 345,2	100 100 94 96	443,7 488,3 385,2 377,3	110 87	163,6 172,1 151,2 144,4	100 105 92 88	159,5 190,7 207,4 207,2	100 120 130 130	130,4 136,4 133,8 134,7	100 105 103 103	107,2 74,8 100,6 120,9	100 70 94 113	64,1 48,5 51,6 66,0	100 76 80 103
Rheinland-Pfalz	1939 ⁴⁾ 1949 19535) 1954	755,9 721,3 677,1 691,9	100 95 90 92	381,6 336,7 328,2 333,6	100 88 86 87	517,6 438,9	101 85	208,7 203,0 192,8 187,4	100 97 92 90	136,7 139,1 147,5 153,5	100 102 108 112	110,1 93,4 87,3 90,2	100 85 79 82	105,0 64,6 90,6 107,4	100 6 2 86 102	62,8 40,2 48,2 56,1	100 64 77 89
Baden-Württemberg	1939 ⁴⁾ 1949 1953 1954	1 255,2 1 329,7 1 216,3 1 257,1	100 106 97 100	620,6 610,9 575,3 596,0	100 98 93 96	914,4 753,8	106 87	342,6 339,2 300,2 288,5	100 99 88 84	283,4 339,2	100 117 140 145	191,4 212,0	100 101 112 113	147,0 129,0 123,3 172,9	100 88 84 118	· •	100 88 71 105
Bayern	1939 ⁴⁾ 1949 1953 1954	1 627,8 1 714,4 1 602,4 1 653,1	100 105 98 102	798,4 796,6 762,7 787,1	100 100 96 99	1 294,9 1 145,5	107 95	514,7 539,9 507,8 497,3	100 105 99 97	224 , 2 200 ,1	100 92 107 114	145,7 156,9	100 79 ස 90	176,0 198,2 196,8 242,5	100 111 112 138	99,4 113,4 97,9 124,7	114 98
(Hamburg u _o Bremen)	1949	(21,6)	0	(10,5)		(15,8		(6,8)	٥	(3,3)	•	(2,2)	e	(2,7)	•	(1,4)	٥

¹⁾ Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. - 2) Ständig beschäftigte Familienangehörige und Betriebsinhaber, die ihren Betrieb hauptberuflich bewirtschaften. 3) Nichtständig oder vorübergehend beschäftigte Familienangehörige und Betriebsinhaber, die ihren Betrieb nebenberuflich bewirtschaften oder nicht selbst leiten. - 4) 1939: Einschl. der relativ unbedeutenden Zahl solcher Fersonen in Betrieben ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche. - 5) Z.T. berichtigte Zahlen segenüber früherer Veröffentlichungen. - Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen.

Aus dem Vergleich mit dem Vorkriegsstand ist noch hervorzuheben, daß der Anteil der Betriebsinhaber, die ihren Betrieb hauptberuflich bewirtschaften, in den Betrieben unter 10 ha und "insgesamt" nicht unerheblich angestiegen ist.

		Inhaber						Davon	bewirtsch	aften i	hren B				
Größenklasse nach der	•	(natür	liche P	Betriebe Versonen)				Hauptbe	eruf,			. 1	lebenbe	rut ²⁾	_
landwirtschaftlich benutzten Fläche	Jahr	insgesar	nt ⁴⁾	darun männ]		ins	gesamt		1	unter nlich		insgesa	nt ⁴⁾	dærunt männli	
benutzten Flache	ť	1 000	1939 =100	1 000	vH d. Sp.1	1 000	1939 - 100	vH d. Sp.1	1 000	1939 =100	vH d. Sp.3		1939 -100	1 000	1939 -100
Bundesgebiet (chne Hamburg und Bremen)	1939 ³)5) 1949 1953 ⁵)	1 984,5 1 948,8	100 98	1 636 ,4	84,0	1 239,4 1 246,1	100 101	62,5 63,9	1 099,8	100 96	61,0 64,3	745 , 1 702 , 7	100 94	702,6 584,2	100 83
, ,	1954	1 904,8 1 900,1	96 : 96	1 616,6 1 607,6		1 284,3 1 246,9	104 101	65,6	1 081,1 1 044,4	98 95	65,0	620,4 653,2	83	535,6 563,3	76 80
Davon in Betrieben mit einer landwirtschaft- lich benutzten Fläche von:	,	,		,			•			,					
0,1 a bis unter 2 ha	1939 1949 1953 1954	649,1 637,1 628,4	100 98 97	502 , 1 494 , 6	78,7	143,7 150,1 197,1	100 104 137	22,1 23,6 31,4	94,6 99,8 123,0	100 105 130	19,9 24,9	505,4 487,0 431,3	100 - 96 85	402,2 371,6	
2 bis unter 5 ha	1934	626,3 554,0	96	490 5 •	78,3	172 , 9	120	27,6 63,9	101 ₋ 4 ₋ 310 ₋₆	107 100	20,7	453 , 5 199 , 8	90	389,1	
in the state of th	1949 1953 1954	538,6 508,2 506,4	97 92 91	451,0 431,4 428,6	.83,7 84,9 84,6	379,7 360,6 347,7	107 99 95	70,5 71,0 68,7	308,8 296,7 282,9	99 96 91	68,5 68,8 66,0	158.9 147.7 156.7	100 80 74 79	142,3 134,7 145.8	e .
5 bis unter 10 ha	1939 1949 1953	406,6 397,4 387,4	100 98 95	347,7 344,2	87 , 5 88 , 8	373,6 364,0 361,8	100 97 98	91,9 91,6 93,4	349,0 322,2 324,3	100 92 93	92 , 7 94 , 2	33,0 33,4 25,6	100 101 78	25,5 19,9	7
10 bis unter 20 ha	1954 1939	386,8 249,1	95	342,4	88,5	360,9 244,4	96	93,3 98,1	322,1 230,0	92 100	94,1	26,7 4,7	100	20,4	
	1949 1953 1954	251,9 255,7 255,7	103 103 103	225,0 232,5 232,3	89,3 90,9 90,8	237.7 245.9 246.9	97 101 101	. 94,3 96,2 96,6	216,0 226,5 227,3	94 98 99	96,0 97,4 97,8	14,2 9,8 8,8	302 209 187	6,3 6,0 5,0	5 6
20 ha und darüber	1939 1949 1953	125,7 123,8 125,0	100 98 99	110,6 114,0	89 , 3 91,2	123,5 114,7 119,0	100 93 96	98,2 92,6 95,2	115,6 105,4 110,6	100 91 96	95,3 97.0	2 , 2 9,1 6,1	100 414 277	5 <u>,</u> 2 3,4	

1) Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. - 2) Einschl. der Inhaber, die ihren Betrieb nicht selbst bewirtschaften. - 3) 1939: Einschl. der relativ unbedeutenden Zahl solcher Personen in Betrieben ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche. - 4) Da das zur Verfügung stehende Quellenmaterial der LBZ 1939 keine direkten Angaben über die Zahl der natürlichen Personen unter den Betriebsinhabern und der Inhaber im Nebenberuf in den Größenklassen enthält, wurde ihre Zahl zum Teil durch Differenzbildung berechnet, zum Teil nach der LBZ 1949 geschätzt. - 5) Zum Teil berichtigte Zahlen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnisse. - Abweichungen der Summen durch Abrunden der Zahlen.

II. Tabellenteil

	Land	Land- un Wirtscha	d forst- iftliche	and the second s	and the second s	der Artista de Transación de Artista de Arti L		Ständig i	m Betrieb	und Betrie	bsnaushalt
	err en heben vien		, die für		Betriebsin				Ratriaho	sinhaber	
Lfd.	Größenklasse		ing von		ilienangehö	rige zusar	nnen		00011600	7 IIIIIIIIIII	
Nr.	nach der landwirtschaftlich		n Personen chaftet		esamt	männl.	weibl.	insge	cam+	männl.	weibl.
	benutzten Fläche		len ²)	inay	esaii t	Bictiffe	MEIDIY	moye	Salli L	HIGHTE	Mainia i
		1000	vH	1000	₩		1000		vH	10	00
1	Schleswig-Holstein	66,8	3,5	137,9	3,5	66,9	71,0	53,3	4.1	47,0	6,3
2	Niedersachsen	292,7	15,4	598,8	15,2	251,3	347,5	180,4	13,9	155,2	25,1
3	Nordrhein-Westfalen	251,9	13,2	490,3	12,5	207,6	282,8	159,3	12,2	133,4	25,8
4	Hessen	202.8	10,7	389,7	9,9	155,3	234,4	123,2	9,5	102,9	20,4
5	Rheinland-Pfalz	211,7	11,1	438,4	11,1	190,5	277,9	151,6	11,7	125,6	25,,9
6	Baden-Württemberg	394,5	20,8	746,2	18,9	297,9	448,2	258,5	19,9	203,5	54,9
'	Bayern	479,9	25,3	1 136,5	28,9	496,4	640,1	372,5	28,7	309,4	63,2
8	Bundesgebiet(shne Hamburg u.Bremen)	1 900,3	100,0	3 938,0	100,0	1 666,0	12 272,0	1 298,7	100,0	0,770	221,7
	davon in Betrieben mit einer land- wirtschaftlich benutzten Fläche vor:										
9 i 10	0,1 a bis unter 2 ha	626,4	33,0	629,0	16,0	172,7	456,4	223,3	17,2	140,3	83,1
11	2 bis unter 5 ha 5 bis unter 10 ha	506 , 5 386,8	26,6 20,3	1 026,4 1 083,8	26,1 27,5	392 , 7	633,7 574,7	355,0 355,2	27,3 27,4	287,8 315,3	67 , 2
12	10 bis unter 20 ha	255,7	13,5	811,5	20,6	398,3	413,2	245,2	18,9	223,9	21,3
13	20 ha und darüber	125,0	6,6	387-2	9,8	193,2	194,0	120,0	9,2	109,7	10,2

(Fortsetzung)

	Land			Nicht i	m Betrieb und E	etriebshaushall	t beschaftigte	tamiliene!gene
Lfd.	——— Größenk lasse	Betriebsinha	ber und Familie zusammen	enangehörige	Betriebs	inhaber	Fami	lienang ehörige der Betr iebs
Nr.	nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	insgesamt	männ lich	weiblich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	männlich
				♦-1000-10-10-10-10-10-10-10-10-10-10-10-1	1000			
1 2 3 4 5 6 7	Schleswig-Holstein Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern	37,0 167,7 158,2 122,3 117,7 179,2 246,8	17,1 88,0 77,4 67,0 63,8 97,1 127,6	19,9 79,7 80,8 55,2 53,9 82,1 119,2	(1,2) (2,0) 4,3 (1,4) 10,4 6,3 4,4	(0,8) (1,2) (2,4) (1,0) 7,7 4,2 (2,9)	35,8 165,7 153,9 120,9 107,4 172,9 242,5	16,2 86,8 75,1 66,0 56,1 92,8 124,7
8	Bundesgebiet(ohne Hamburg u.Bremen) davon in Betrieben mit einer land- wirtschaftlich benutzten Fläche wn:	1 028,9	538,1	490,9	30,0	20,3	999,0	517,8
9 10 11 12 13	0,1 a bis unter 2 ha 2 bis unter 5 ha 5 bis unter 10 ha 10 bis unter 20 ha 20 ha und darüber	412,6 270,1 178,0 109,6 58,6	212,7 152,4 93,3 53,6 26,2	199 ₂ 9 117,7 84,7 56,1 32,4	16,5 6,3 (3,6) (1,8) (1,7)	11,6 4,2 (2,1) (1,2) (1,2)	396,1 263,7 174,4 107,8 56,9	201,1 148,2 91,2 52,4 25,0

¹⁾ Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. — 2) Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha, soweit mindestens ein Teil dieser Eingeklammerte Zahlen (): Teilergebnisse, bei denen eine erhebliche Überschreitung der geforderten Zuverlässigkeitsgrenzen unvermeidlich war. — Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen.

beschäftig	gte familie	eneigene Ar	rbeitskräf	te	PML # 6 K . , c r 4		-	er vorüberg gle familie				ausha It	B Agency early combisment	
nek diskena ar e si ri	amilienang der	gehörige ur Betriebsir		ie		iebsinhaber angehörige	und		sinhaber	Fami li	enangsnömi der Betrie		wandte	Lfda
insge	esamt	männl.		darunter Ehefrauender Betriebsinh	ins- gesamt	männl.	weibl.	ins- gesamt	darunter männl.	ins- gesamt	männl.	weibl.	darunter Ehefrauender Betriebsinh	Nr.
1000	νΗ		+	**************************************			,	000					-	
84,7 418,5 331,1 266,5 286,9 487,7 764,0	3,2 15,9 12,5 10,1 10,9 18,5 28,9	19,9 96,1 74,2 52,5 64,9 94,4 187,1	64,7 322,4 256,9 214,0 222,0 393,3 576,9	45,4 194,9 145,8 129,6 126,2 236,2 328,7	30.9 213.9 225,4 193,5 135,7 331,7 269,6	18.0 139,6 141,0 122,8 79,3 200,9	12,9 74,3 84,4 70,7 56,4 130,8 106,5	12,4 110,4 88,3 78,2 49,7 129,7 102,9	11,4 97,6 79,4 71,7 44,3 115,0 91,1	18,5 103,5 137,1 115,3 86,0 202,0 165,8	6,5, 42,0 61,7 51,1 35,0 85,9 72,0	11,9 61,5 75,4 64,2 51,0 116,1 94,7	5,4 24,2 28,3 25,3 21,2 42,2 26,8	1 2 3 4 5 5 7
2 639,3 405,7 671,4 728,6 566,3 257,3	15,4 25,4 27,6 21,5	32,4 104,9 193,8 174,4 93,5	2 050,3 373,3 566,5 534,8 391,9 183,8	269,0 342,1 294,4 203,2 98,C	760,4 394,1 150,1 67,6 20,5	864,7 470,0 268,8 83,8 30,1 12,1	290,4 125,3 66,3 37,5 16,4	386,4 145,1 28,0 8,6 (3,3)	338,6 136,6 25,1 7,3 (2,8)	829,2 374,0 249,0 122,1 59,0 25.2	354,4 131,4 132,1 58,7 22,8 9 3	242,6 116,8 63,4 36,2 15,9	127,3 28,5 10,3 (5,3) (2,1)	9 10 11 12 13

nd Verwandte inhaber			Betriebsinhaber			F amilie nangehör der Betrie	ige und Verwand ebsinhaber	te	Lf
weiblich	darunter Ehefrauen der Betriebsinhaber	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ehefrauen der Betriobsinhaber	No
and the second second			PRO-2-4 - 2 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4 - 4	1000				equinoment or consistent of a science	ļ.,
19,5 78,9 78,8 54,8 51,3 80,1	(2,3) 8,5 9,5 5,4 9,0 9,4 14,6	66,8 292,7 251,9 202,8 211,7 394,5 479,8	59.2 254,0 215,2 175,6 177,7 322,8 403,4	7,6 38,7 36,7 27,2 34,0 71,7	139.0 687,7 622.1 502,6 480,2 862,6 1 173,2	42,8 224,9 210,9 169,6 155,9 273,2 383,8	96,2 462,8 411,2 333,0 324,3 589,4 789,4	53,1 227,6 183,6 160,5 156,5 287,9 370,1	A CO. CO. TAY TO CO. A.
481,2	58,9	1 900,1	1 607,6	292.5	4 467,4	1 461,1	3 005,3	1 439,2	1
195,0 115,6 83,2 55,4 32,0	36,1 11,4 6,3 (3.5) (1,7)	626,3 506,4 386,8 255,7 125,0	490,5 428,6 342,4 232,3 113,7	135,8 77,8 44,3 23,3 11,2	1 175,8 1 184,1 1 025,1 733,1 349,4	364,8 385,2 343,7 249,6 117.8	810,9 799,0 681,4 483,5 231,6	437,4 382,0 311,0 211,9	10 11 12 13

Fläche landwirtschaftlich genutzt wird. -

a) Betriebs

	Land			m Betrieb bes	_			The state of the s			on stehen
Lfd.	Größenklasse	Zeitpunkt		Betriebsinhabe	97.	on a diagra com	. 1	4 bis unte	er 35 Jahre	n	
Nr.	nach der	der	insgesamt	männlich	weiblich	nsge	esamt	cin	lich	weit	olich
•··	land⊮irtschaftlich benutzten Fläche	Erhebung	XVIII AND	1000	Printer and the state was wear	1000	vH dər Sp. 1	1000	vH der Sp. 2	1000	vH der Sp. 3
1	Schleswig-Holstein	1, 10, 53 1, 10, 54	54,2 53,3	48,0 47,0	6,2 6,3	5 ₉ 5 5,7	10,2 10,7	5,2 5,4	10,8 11,5	(0,3) (0,3)	5,5 5,0
2	Niedersachsen	1, 10, 53 1, 10, 54	. 186,7 180,4	162,6 155,2	24,0 25,1	15,8 16,3	8,5 9,0	14,7 15,0	9,0 9,7	(1,1) (1,3)	4,7 5,0
3	Nordrhain-Westfalen	1。10。53 1。10。54	178,3 -159,3	149,3 133,4	29 پار 25 چ8	9 ₉ 7 9 ₅ 5	5,5 6, 0	8,7 8 , 6	5,8 6,5	(1,0) (0,9)	3,5 3,3
4	Hessen	1. 10. 53 ²⁾ 1. 10. 54	128,8 123 , 2	106,9 102,9	21,9 20,4	7 ₉ 8 8 , 7	6 ,1 7 ,0	6,8 7,8	6,4 7,6	(1,0) (0,8)	4,5 4,1
5	Rheinland-Pfalz	1. 10. 53 ²⁾ 1. 10. 54	157 , 1 151 ₇ 6	130,9 125,6	26,2 25,9	8,7 8,4	5,5 5,5	8,0 7,8	6,1 6,2	(0,7) (0,6)	2,7 2,3
6	Baden Wurttemborg	1。10,53 1。10。54	'270,9 258,5	215,5 203,5	55 , 4 54 , 9	10,8 13,7	5, l' 5,3	12,3 12,4	5,7 6,1	(1,5) (1,3)	2,û 2,4
7	Bayern	1, 10, 53 1, 10, 54	378,4 372,5	316,5 309,4	61 , 9 63 , 2	34 ,4 37 ,0	9,1 9,9	31,4 33,7	9,9 10,9	(3,0) (3,3)	4 ₅ 8 5 ₉ 2
8	Bundesgebiet	1. 10. 53 ²⁾ 1. 10. 54	1 354,3 1 298,7	1 129,8 1 077,0	224 ,5 221 ,7	95 , 8 99,2	7,1 7,6	87 , 2 90,8	7,7 8,4	8 , 6 8,5	3,8 3,8
	davon in Retrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von:	,				-					
9	0,1 a bis unter 2 ha	1, 10, 53 1, 10, 54	254,1 223,3	168,4 140,3	85,7 83,1	9,5 8,6	3,8 3,9	6,5 6,1	3,8 4,3	(3,0) (2,5)	3,5 3,0
10	2 bis unter 5 ha	1. 10. 53 1. 10. 54	372,6 355,0	3 0 5 ,0 297 , 8	. 67,6 67,2	20,4 20,1	5,5 5,7	17,7 17,3	5,8 6,0	(2,7) (2,8)	4 ₂ 0 4 ₂ 2
11	5 bis unter 10 ha	1, 10, 53 1, 10, 54	360,7 355,2	321,0 315,3	39 ₉ 7 39 ₉ 9	28 , 3 29,7	7,8 8,3	26,9 28,1	8,4 8,9	(1,4) (1,6)	3,5 4,0
12	10 ·bis unter 20 ha	1. 10. 53 1. 10. 54	246,7 245,2	225 _. 2 223,9	21,5 21,3	23,2 25,6	9,4 10,4	22,3 24,6	9,9 11, 0	(0,8) (0,9)	3,7 4,4
13	20 ha und darüber	1. 10. 53 1. 10. 54	120,2 120,0	110,2 109, <i>i</i>	10,0 10,2	14,4 15,2	12,0 12,7	13,8 14,6	12,5	(0,5) (0,1)	0ء 5ء 6ء

¹⁾ Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. 2) Berichtigung der früher veröffentlichten Ergebnisse. - Eingeklammerte Zahlen (): Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen.

inhaber

		35 bis unte	er 65 Jahren					65 Jahren ι	ind darüber			Lfd
insge	esamt	männi	lich	we i bl	lich	insge	sam(männ	lich	weib	lich	Nr.
1000	vH der Sp. 1	1000	vH der So. 2	1000	vH der Sp. 3	1000	vH der Sp. 1	1000	vH der Sp. 2	1000	vII der Sp. 3	
4 0, 0	73,8	35 , 2	73,4	4 , 8	76 , 6	8,7	16,0	7,6	15,8	(1,1)	17,9	
39,3	73,7	34 , 4	73,3	4 , 8	76 , 7	8,3	15,6	7,2	15,2	(1,2)	18,3	
135 , 1	72,4	117,2	72,1	17,9	74 , 5	35,7	19,1	30,7	18,9	(5,0)	20,8	
132 , 7	73,6	113,3	73,0	19,4	77 , 4	31,3	17,4	26,9	17,3	(4,4)	17,6	
123,1	69 , 1	103,3	69,2	19 , 8	68,4	45 ,4	25,4	37,3	25,0	(8,1)	28 , 1	
111,4	69 , 9	93,2	69,8	18 , 2	70,5	38 , 4	24,1	31,7	23,7	(6,8)	26 , 2	
95 ,1	73 , 8	78 , 0	73,0	17,0	77,9	25 , 9	20,1	22,0	20,6	(3,8)	17,6	
90 , 3	73 , 3	74,3	72,3	15,9	78,2	24 , 3	19,7	20,7	20,1	(3,6)	17,7	
114,3	72, 9	95 ,1	72,7	19,2	73 , 5	34 , 0	21,6	27,8	21,2	(6,2)	23,8	
108,2	71,4	89 , 6	71,3	18,5	71 , 5	35 , 0	23,1	28,2	22,5	(6,8)	26,2	
187,6 178, 4	69,2 69 ,0	149,4 140,3	69,3 68,9	38 , 2 38 , 0	69,0 69 , 2	69,5 66,4	25,7 25,7	53,8 50,8	25,0 25 , 0	15,8 15,6	28.4	
284 , 3	75 ,1	236 , 8	74,8	4 7, 5	76,8	59,7	15,8	48,3	15,3	11,4	18,4	
278 , 4	74 , 7	229 _: 7	74,3	48 , 6	77,0	57,2	15,4	45,9	14,8	11,3	17,8	
979,6	72,3	815 , 1	72,2	164,5	73,3	279,0	20,6	227,5	20,1	5 1, 5	22 , 9	
938,5	72,3	774 , 9	72,0	163,6	73,8	260,9	20,1	211,3	19,6	49,6	22 , 4	
161,2	63,4	100,3	59,6	61,0	71 ,1	83,4	32,8	61,5	36,6	21,8	25,4	
140,8	63,0	81,0	57.8	59,8	71 , 9	73,9	33,1	53,i	37,9	20,8	25,1	
261 , 7	70,2	212 , 5	69 , 7	49 , 2	72,8	90,5	24,3	74 , 8	24,5	15,7	23,2	1
248 , 2	69,9	198,9	69,1	49 , 3	73,4	86,7	24,4	71,6	24,9	15,1	22,4	
274 , 8	76,2	244,6	76,2	30 , 3	76 , 3	57,6	16,0	49,6	15,4	8.0	20,2	1
270 , 2	76,1	239,8	76,1	30 , 4	76 , 2	55,3	15,5	47,4	15,0	7.9	19,8	
190,4	77 , 2	174,1	77,3	16,3	75,8	33,2	13,4	28,8	12,8	(4,4)	20,5	1
188,0	76 , 7	171,7	76,7	16,3	76,2	31,6	12,9	27 , 5	12,3	(4,1)	19,4	
91,4 91,3	76,1 75,1	83,7 83,4	76 ,0 76 , 0	7 , 7 7 , 9	77,0	14,3 13,4	11,9	12,7 11,8	11,5 10,7	(1,8)	16.0	1

Teilergebnisse, bei denen eine erhebliche Überschreitung der geforderten Zuverlässigkeitsgrenzen unvermeidlich war. -

t) Familienangehörige und

Líd₀	Land Größenklasse	Zeitpunkt	Betriebsh Fanilienang	g im Betrie esd tladaus bnu egiröde eniskring	chäftigte Verwandte	TAILAFET AN	14	bis_inter 21	Jahren	davor stehen
Nr.	nach der land⊮irtschaftlich . benutzten Fläche	der Erhaoung	insgesamt	mannlich		inag	esamt.	märmlich	weiblich	darunter Eheñrauen der Betriebsinha
74. June 19 11. in	gallittikkin ilin Ligua gi F filikki sakk maja, da kuna cinday sagak kuni majaga ci ja ripalami		er har series a resource	10	30	p. No. Donnelle, de la 1942, des Les	vH der Sp. 1		1000-	
1	Schleswig-Holstein	1, 10, 53 1, 10, 54	85,2 84,7	20.Ú 19,9	€5,2 64,7	12,3 12,8	14,5 15,1	6,6 6,7	5,8 6, 1	(0,1) (0,1)
2	Niedersachsen	1, 10, 53 1, 10, 54	424 ₂ 1 418 ₃ 5	96,6 95,1	327 , 5 322 , 4	60 ₂ 7 63 ₃ 4	14.3 15 ₂ 2	28,4 29,9	32,4 33,5	(1,0) (0,3)
3	Nordrhein-Westfalen	1. 10. 53 1. 10. 54	352,5 331,1	78,3 74,2	274 ,1 256 , 9	46 ,7 46 , 2	13,2 13,9	20,3 20,3	25,3 25,7	(0₅C) (0₅2)
4	Hessen	1, 10, 53 1, 10, 54	268 ₃ 4 266 ₃ 5	54 .1 52 ,5	214 ₃ 3 214 ₈ 0	34,6 32,4	12,9 12,1	13,5 12,7	21,2° 19,7	(0,0) (0,1)
5	Rheinland-Pfalz	1。10。53 ²⁾ 1。10。54	291 ,3 230 ,9	66,7 64,9	224,7 222,0	51 , 3 47 , 3	17,6 10,5	23,0 21,1	28,3 25,2	(0,1)
6	Badən-Württemberg	1。10。53 1。10。54	502,0 487,7	100 ₀ 3 94 ₂ 4	401,7 393 ₅ 3	81 ,4 77 ,9	16,2 16,0	35 ₂ 6 33 ₂ 5	45,8 44,4	(0,1) (0,1)
7	Bayern	1。10,53 1。10。54	769°9 764°0	188 ₉ 3 187,1	581 "6 576 <u>.</u> 9	154,5 151,3	20 ₂ 1 19 ₃ 8	71 ,4 69 ,2	83,1 82,1	(0,4) (0,7)
8	Bundesgebiei	1. 10. 53 ²⁾ 1. 10. 54	2 693,3 2 639,3	604,2 589 _r 0	2 089,1 2 050,3	441,5 431,2	15,4 16,5	198,6 193,6	242,9 237,6	(0 ₉ 7) (1 ₇ 5)
	davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von:			,	;	, ,	;			
9	0.1 a bis unter 2 ha	1。10。53 1。10。54	437,7 405.7	40.3 32.4	397,4 373,3	39 ₅ 5 32 ₅ 5	0,0 0,3	12.5 9.7	27,9 22,8	(0 ₉ 0) (0 ₉ 2)
10	2 bis unter 5 ha	1, 10, 53 1, 10, 54	686,5 671,4	111,5 104,0	575 °D 566 °5	101 4 95 3	14,8 14,3	38,4 35,3	63,0 60,9	(0,2) (0,2)
11	5 bis unter 10 ha	1, 10, 53 1, 10, 54	738 ,3 728 , 6	195,4 193,8	541,9 534,8	138,3 135,7	18,7 18,8	65,8 64,8	72,5 71.9	(0,3) (0,4)
12	, 10 bis unter 20 ha	1, 10, 53 1, 10, 54	565 _. 4 566 _. 3	172-9 174-4	392,5 391,9	113.3 115,0	20,0 20,3	56,0 57,2	57.3 57,8	(3,2) (0,5)
13	20 ha und darüber	1. 10. 53 1. 10. 54	265,4 267.3	83,1 83,5	182,3 183,8	49,0 50,8	18,5 19,0	25,9 26,5	25,1 24,3	(0,0) (0,1)

¹⁾ Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. - 2) Berichtigung der früher veröffentlichten Ergebnisse. - Eingeklammerte Zahlen ():
Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen.

in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1953 und 1954

Verwandte der Betriebsinhaber

	21	bis unte	er 35 Jah	iren		35 !	bis unto	r 65 Jahr	en	65 Jahren und darüber					Lfd.
inso	gesam t	männ1.	weibl.	darunter Ehefrauen d Betriebsinh		gesamt	männl.	weibl.	darunter Ehefrauen d. Betriebsinh.	insg	esamt	männl.	weibl.	darunter Ehefrauen d. Betriebsinh.	Nr.
1000	vH der Sp. 1		· 1	000	MORE FOR LOS	vH der Sp. 1		1	000	vH der 1000					
26,6	31,2	9,3	17,4	8 , 7	41 , 1	48,3	(3 ,2)	37 , 9	34 , 0	5, 1	6,0	(1,0)	(4,1)	(3,4)	1
26,9	31,8	9,4	17,5	8 , 9	40 , 0	47,3	(3 , 1)	36 , 9	33 , 0	4,9	5,8	(0,8)	(4,1)	(3,4)	
125 , 0	29,5	42,9	82,1	26,5	206,7	48,7	19,1	1 87 , 7	152,1	31,7	7 , 5	6,3	25,5	16,2	-2
123 , 8	29,6	42,4	81,5	28,4	201,0	48,0	18,1	182 , 9	150,4	30,2	7 , 2	5,7	24,5	15,7	
106 , 9 101 , 9	30,3 30,8	36,1 33,7	70,7 68,2	18,6 19,6	175 , 1 161 , 9	49 , 7 48 , 9	18 , 1 17 , 0	157,0 145,0	124,5 112,6	23,8 21,1	6,8 5,4	(3,7)	20,1 18,1	14 , 1 13 , 5	3
75 ,1	28,0	22 , 9	52,2	13,8	134 ,3	50,0	10 ,1	124,2	103,7	24,3	9,1	7,6	16,7	9,2	4
76 , 7	28,8	22 , 9	53,8	16,4	134 , 2	50,4	9 , 8	124,5	103,9	23,2	8,7	7,1	16,1	9,3	
86,8	29 , 8	28,9	57,9	15,5	138 , 7	47 , 6	12,5	126 , 2	1 05, 5	14,6	5,0	2,3.	12,2	7,5	5
83,7	29 _. 2	27 _{.6} 6	56,1	15,8	135,7	47 , 3	12,2	123,5	99,7	20,1	7,0	4,0	16.2	10,6	
135 , 3	27 , 0	41,4	93,8	28 , 5	245,4	48 , 9	16,2	229,3	189 ₂ 4	39,9	7,9	7,2	32,7	22,0	6
131 , 6	27 , 0	40,6	91,0	28 , 7	240,0	49 , 2	14,1	225,9	185,9	38,3	7,8	6,2	32,1	21,6	
235 , 9	30,6	76 , 7	159,3	61 , 8	324 ,7	42 ; 2	24 , 4	300,4	250,0	54,7	7,1	15,9	38,9	19,5	7
234 , 9	30,7	77 , 3	157,6	64 , 1	325 , 8	42 , 7	25 , 5	300,3	245,3	52,0	6,8	15,1	36,9	18,7	
791 , 5	29,4	258. 2	533,4	173,4	1 266,1	47 , 0	103,5	1 162,6	959,2	194,2	7,2	43,9	150,3	92 ₂ 0	; 8
779 , 5	29,6	253 , 9	525,7	181,7	1 238,7	46 , 9	99,7	1 139,0	930,7	189,8	7,2	41,8	148,0	92 ₂ 8	
,					,										
83 , 7 77 , 8	19,1	13,0	70,7 67,3	25,7 26,6	274,2 256,4	62 , 7 63 , 2	10,5 8,6	263,6 247,8	229 , 5 212 , 7	40,4 39,0	9,2 9,6	(4,2) (3,5)	36,2 35,4	29 °7 29 °5	9
178 ,1	25,9	40,9	137,2	40,2	351,3	51,2	22 , 0	329,3	275 , 0	55,7	8,1	10,2	45,5	30,7	10
173 , 8	25,9	39,0	134,8	42,5	345,0	51,4	20 , 4	324,6	267 , 3	56,4	8,4	10,2	46,2	32,1	
236 ,1	32,0	86 , 2	149,9	46 _{\$} 4	314,8	42 , 6	31,0	283,8	229,1	49,0	6,7	13,5	35,5	17,6	11
232 , 6	31,9	85,4	147,0	48 _{\$} 5	311,7	42 , 8	30,3	281,4	227,4	47,6	6,5	13,1	34,5	18,1	
195,8 196,2	34,5	79,3 79,4	116,5 116,9	38,5 40,5	221,4 221,1	39 ,2 39 , 0	26,3 26 , 9	195 _. 1 194 _. 1	154,3 152,5	34,9 34,0	6,2 6,0	11,3 10,9	23,6 23,1	10,0 9,7	12
97,8 99,1	36,8 37,1	38,8 39,4	59,0 59,7	22,7 23,6	104,5 104,6	39,4 39,1	13,7 13,4	90,8 91,1	71,3 70,9	14,1 12,9	5,3 4,3	4,7	9,4 8,7	(3;9) (3;4)	13

Teilergebnisse, bei denen eine erhebliche Überschreitung der geforderten Zuverlässigkeitsgrenzen unvermeidlich war. -

Tabelle 3 Die Inhaber¹⁾ der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach (Stand

in

		D	*^ 1		Davor	(Spalte 1 bis	3)			
	Land ———	Betr	i ebsinha	abe r	die in ihrem im Haupt -					
Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	insgesamt	männlich	weib lich	insgesamt	männlich	weiblich			
1 2 3 4 5 6 7	Schleswig-Holstein Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg Bayern	66,8 292,7 251,9 202,8 211,7 394,5 479,8	59,2 254,0 215,2 175,6 177,7 322,0 403,4	7,6 38,7 36,7 27,2 34,0 71,7 76,4	49,8 184,9 150,0 112,5 145,7 248,6 372,4	44,2 158,4 125,1 92,3 123,2 194,7 311,3	5,6 26,5 24,9 20,1 22,4 53,9 61,1			
8	Bundesgebiet (ohne Hamburg und Bremen)	1 900,1	1 607,6	292,5	1 263,9	1 049,4	214,6			
	Davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von :	,		1						
9 10	0,1a bis unter 1 ha 1 " " 2 "	343,1 283,2	263,2 227,3	79,8 55,9	70,1 104,6	35,9 66,0	34,3 38,6			
11 12 13 14 15		626,3 506,4 386,8 255,6 125,0	490,5 428,6 342,4 232,3 113,7	135,8 77,8 44,3 23,3 11,2	174,7 351,9 364,6 250,5 122,1	101,9 284,1 323,4 228,4 111,5	72,8 67,8 41,2 22,1 10,6			

¹⁾ Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. – Eingeklammerte Zahlen (): Teilergebnisse, bei denen eine Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen. –

threr haupt- und nebenberuflichen Tärigkeit in den Letrieben November 1954)

1000

	_			-	· 					
,			. B e	triebs	inhab	er,				
		,		letrieb täti	g sind				die nicht	
	beruf			!	m Nebe	nberuf			in ihrem	Lfd.
	unter Inhabe				1	darun	Betrieb	Nr.		
die ihre	en Betrieb 1	leiten	insgesamt	männlich	weiblich	die ihren E	en	tátigsind	" '	
insgesamt	männlich	weiblich		}		inogesami	männlich	weiblich	insgesamt	
48,8 181,3, 147,3 110,8 144,2 246,7 368,1	124,2 91,9 122,5 194,1 310,2	4,7 23,8 23,0 19,0 21,6 52,5 57,9	15,8 105,8 97,5 88,9 55,6 139,5 103,0	14,2 94,4 87,6 82,2 46,7 123,8 89,1	(1,6) 11,4 9,9 6,7 8,9 15,7	15,6 104,9 97,2 87,8 54,6 136,8 101,3	14,0 93,9 87,5 81,3 46,2 122,1 87,8	(1,5) 11,1 9,7 6,5 8,4 14,8 13,5	(1,2) (2,0) 4,4 (1,4) 10,4 6,3 4,5	1 2 3 4 5 6 7
1 246,9	1 044,4	202,5	606,2	538,0	68,2	598,2	532,7	65,5	30,2	8
i		,			1		,	•	in .	
69,3 103,5	35,5 65,8	33,8 37,7	262,3 172,7	219,7 157,3	42,6 15,4	259,9 17,0,6	218,0 155,8	41,9 14,8	10,7	9 10
172,9 347,7 360,1 246,9 119,4	101,4 282,9 322,1 227,3 110,8	71,5 64,9 38,0 19,5 8,6	435,0 148,2 18,6 (3,4) (1,1)	377,0 140.3 17,0 (2,8) (1,0)	58,0 7,9 (1,6) (0,6) (0,2)	430,6 145.9 17,7 (3,1) (1,0)	373,8 138,3 16,5 (2,5) (0,9)	56,7 7,0 (1,2) (0,4) (0,1)	16,6 6,4 3,7 (1,8) (1,7)	11 12 13 14 15

erhebliche Überschreitung der geforderten Zuverlässigkeitsgrenzen unvermeidlich war.

		Land- und		lig im Bet Letriebsha						Von den	Personen	nach Spal	ten 2 bis 4
		schafliche Beiriebe.	beschäf	etriebsna Higte fam Arbeitsk	ilien-		Betriebs	sinhaber		Fac	illienange	hörige un	d Verwandte
Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fiäche	die für Rechnung von natür-	(Betri Famil	ebsinhabe ienangehö zusammen	r und	† îns∙	männ-	daru Pers unter 65	onen	ins-	männ-	weib-	darunter Ehe- frauen
	CONTRACTOR TOURS	Personen bewirt- schaftet werden ²)	11 1 1	gesamt	lich	ins- gesamt	männ⊶ lich	gesant	lich	lich	der Be- triebs- inhaber		
	0,1 a bis unter 5 ha	. 2/.1	. 20.2	: 11 7	1 37 5	12.0	10.1	0.1	7.0	ll ac i	· (1 E)		Schleswig-
1 2 3 4	0,1 a bis unter 5 ha 5 bis unter 10 ha 10 bis unter 20 ha 20 ha und darüber	24,1 8,9 13,9 19,8	29,2 18,5 36,3 53,9	11,7 8,9 18,5 27,8	17,6 9,5 17,8 26,1	12,8 7,7 13,4 19,3	10,1 6,9 12,2 17,8	9,1 6,3 11,8 17,7	7,2 5,6 10,7 16,3	16,/. 10,7 22,9 34,6	(1,5) (2,1) 6,3 10,0	14,9 8,6 16,6 24,6	11,9 6,3 10,9 16,2
5	Zusammen	66,8	137,9	66,9	71 _° 0	53,3	47,1	44,9	39,8	84.7	19,9	64,7	45,4
6 7 8	0,1 a bis unter 5 ha 5 bis unter 10 ha 10 bis unter 20 ha	153,5 52,7 50,9	192,0 144,8 156 ₂ 4	51,5 69,3 77,6	75,5 78,8	49,5 47,9 48,4	36,9 42,7 44,1	37,3 39,3 41,5	27,0 35,0 38,1	142,5 98,9 107,9	14,6 26,6 33,4	127,9 70,3 74,5	Niede. 87,4 39,6 39.7
g	20 ha und darüber	35.7	10 5 5	52,,9	52.7	34,5	31,5	30,7	28,3	71.1	21,4	49,7	26 1
10	Zusammen	292,7	598,8	251,3	347,5	180,4	155,2	149,0	128,3	418,5	96,1	322,4	194,9 Iordrhein-
11	0,1 a bis unter 5 ha	152,5	203,2	67,8	135,4	69,0	51,8	47,3	34,6 27,0	134,3	15,0	118,3	74,8
12 13	5 bis unter 10 ha 10 bis unter 20 ha	42,5 35,3	114,3 107,6	54,2 53,2	60,1 54,5	37,1 32,8	33 , 4 29 ,7	29,5 27,0	24,7	77,2 74,9	20,8	56,4 51,4	29 ₂ 9 25 ₂ 5
14 15	20 ha und darüber Zusammen	21,7	65 ,1 490 , 3	32,3 207,6	32.8 282.8	20,3 159,3	18,5 133,4	17,1 120,8	15,6 101,8	44.8 33.,1	13,9	30,9 256,9	15,7 145,8
			-		•	v	•			•			Hes
16 17	0,1 a bis unter 5 ha 5 bis unter 10 ha	144,2 34,9	209,9 102,0	68,5 48,1	141.4	67,6 32,6	52,1	50,4	37 ,7 25 , 4	142,3	16,4 18,8	125,9 50,7	82,5 27,7
18	10 bis unter 20 ha	19,3	64,0	32,0	32.0	18,8	17,4	16,7	15,5	45,3	14,6	30,7	15,9
19 20	20 ha und darüber Zusammen	202,8	13.8 389.7	6,8 155,3	1 7.0 T 234,4	123,2	102.9	3.9 99,0	3.6 82.2	9.5 266.5	2,7 52,5	214,0	3,8 129,6
							•		,	•	-		Rheinland-
21 22	0,1 a bis unter 5 ha 5 bis unter 10 ha	155,7 40,2	265,9 120,1	106,9 57,9	159,0	99 <u>.</u> 2 37 . 4	78,0 33,8	71,9	56,5 28,8	166,7 82,6	28,9	137,8 58,6	83,3 30,5
23 24	10 bis unter 20 ha 20 ha und darüber	13,5 2,2	45,3 7,1	22.2 3.6	23,2	12,9 2,0	11,9 1,9	11,1	10,4	32,4	10,2	22,2	
25	Zusammen	211.7	438,4	190,5		151.6	125,6	116,4	97,4	286,9	64,9	222,0	Separate activities a terms and
26	0,1 a bis unter 5 ha	1 277 4	397,6	134,1	2°3,2	148,9	, 10 5,4	99,1	68,5	1, 248,3	28,7	219,6	Baden- 144,0
27	5 bis unter 10 ha	75.2	213,0	98,9	115.2	70,3	62,4	58.7	52.7	143.7	36.4	107,3	58,9
28 29	10 bis unter 20 ha 20 ha und darüber	32.7 8.2	106,6 28,3	51,2 13,8	55,4 14,5	31,4 7,8	28 , 6	27,5 6,8	25,3 6,3	75,2 20,5	72 , 6	52,6 13,8	26 _c 9 5 5
30	Zusammen	394,5	746 _s 2	297 ,9	A	258,5	203,5	192,1	152,7	487,7	9/1,4	393,3	236,2
31	0,1 a bis unter 5 ha	225,3	357,9	124.8	233,0	₀ 131 ₀ 3	93,7	102,6	72,0	226,5	31,3	195,6	Bay 127 ₋ 4
32 33	5 bis unter 10 ha 10 bis unter 20 ha	131,4 90,1	370,3 295,1	172,0 143,5	198,3 151,5	122,1 87,4	106,9 79,9	106,5 77,9	93,6	248.1 207.6	65,1	183 ₂ 0 143 ₂ 9	7, 101 73,5
34	20 ha und darüber	33.0	113,3	56,0	57.3	31,6	28,9	28,4	26,2	81.7	27,1	54,6	26,1
35 11	Zusammen	479,9	1 136,5	496,4	640.1	372,5	309,4	315,4	263,4	764,0	1,87,1	576,9	328 ₂ 7

1) Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber. – 2) Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha, scwelt mindestens ein Teil dieser Zuverlässigkeitsgrenzen unvermeldlich war. – Abweichungen in den Summen durch Abrumden der Zahlen.

waren	**************************************		vorüben	-	Betrieb	t .	t im Bet triebsha					re im Bot:		4		
der Betr	iebsinhab	er		etriebsha ftigte fa			tigte fa		Г	ami liena	ngenorig	an und Vei	rwandten	Insgesami		
		ftigten Jen Waren	eigen (Betr	e Arbeits iebsinhab lienangeh zusammen	kräfte er und örige)	(Betri Fami)	Arbeits ebsinhat ienangeh zusammen	per und nörige)	Betr	riebsinha	ber			ge und Ve bsinhabe;		Lfd. Nr.
ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib⊷ lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ⊷ lich	weib- lich	darunter Ehefrauen der 8e- triebs- inhaber	
Holstein 14,7 9,9 21,7 33,4 79,8 sachsen	(1,4) (2,0) 6,1 9,7	13,3 7,9 15,6 23,8 60,6	20,2 3,2- 3,4 4,1 30,9	13,0 (1,8) (1,5) (1,7) 18,0	7,2 (1,4) (2,0) (2,3) 12,9	14,6 4,8 7,0 10.6	6,5 2,4 3,4 4,9	8,4 2,4 3,6 5,7	24,1 8,9 13,9 19,8	20,4 7,9 12,6 18,2 59,2	3,7 (1,0) (1,3) (1,6) 7,6	40,0 17,5 32,8 48,7 139,0	10,7 5,2 10,7 16,2 42,8	29,3 12,3 22,1 32,5 96,2	17,6 7,0 11,7 16,7 53,1	1 2 3 4 5
129,3 90,2 101,7 67.2 388,3 Westfaler	13,4 25,1 31,8 20,1	115,9 65,1 69,9 47.0 297,9	177,4 17,4 11,5 7,6 213,9	121,3 9,7 5,3 (3.3) 139,6	56,1 7,7 6,3 4,3 74,3	100,0 25,8 24,7 17,3	55,0 13,5 12,0 7,5 88,0	45,0 12,2 12,6 9,8 79,7	153,5 52,7 50,9 35,7 292,7	128,8 46,7 46,1 32,3 254,0	24,7 5,9 4,8 3,3 38,7	315,9 135,3 141,7 94,9 687,7	99,0 45,8 48,7 31,3 224,9	216 ₂ 9 89,5 92,9 63-6 462,8	115,8 41,7 41,3 28.8 227,6	6 7 8 9
123,0 73,0 71,1 42,9 310,0	15,0 20,1 22,6 13,4 71,2	108,0 52,9 48,4 29.5 238,8	189,0 20,3 10,7 5,4 225,4	122,1 11,5 5,1 (2,3)	66,9 8,8 5,5 (3,2)	103,9 23,7 18,2 12,4	51,1 12,1 8,7 5,6 77,4	52,8 11,7 9,5 6,8 80,8	152,5 42,5 35,3 21.7 251.9	126,2 37,7 31,7 . 19,5 215,2	26,2 4,8 3,6 (2,1) 35,7	343,7 115,9 101,3 61,3 622,1	114,8 40,1 35,3 20,7 210,9	228,9 75,8 66,0 40,5 411,2	106,9 32,6 27,4 16,7	11 12 13 14 15
sen 128,4 64,2 41,9 8,8 243,3	12,8 16,8 13,3 (2,5)	115,5 47,4 28,6	171,0 15,7 5,6 (1.2)	110,8 9,0 (2,5) (0,4) 122,8	60,2 6,7 (3,1) (0,8)	94,2 16,9 8,8 (2,4)	52,5 8,9 4,5 (1.1)	41,7 8,0 4,2 (1,3)	144,2 34,9 19,3 4,4 202,8	122,2 31,4 17,8	22,0 3,5 (1,4) (0,3)	230.9 99.6 59.1 13.0	109,7 34,6 21,2 4,1	221,2 65,1 37,9 8,8 333,0	111,1 29,0 16,5 4,0 150,5	16 17 18 19 20
Pfalz 153,4 77,9 30,5 4,8	26,9 22,8 9,6 (1,6)	126,5 55,2 20,9 3,2	119,1 13,1 3,1 (0,5)	70,6 7,1 (1,3) (0,2)	48,5 6,0 (1.8) (0.2)	92,1 18,6 5,9 (1,2)	50,8 9,7 2,8 (0,5) 63,7	41,3 8,9 3,1 (0,7)	155,7 40,2 13,5 2.2	127,1 36,1 12,4 2,2	28,6 4,1 (1,1) (0,2)	321,4 111,5 40,8 6.5 480,2	101.2 38,6 13,9 2.2	220,2 72,9 26,9 4,3	111,1 32,3 11,3 (1,7)	21 22 23 24 25
Württember 225,6 134,0 70,4 19,5 449,4		198,9 99,9 49,2 13,2 361,3	286,9 33,4 9,5 (1,9)	177,3 18,6 4,3 (0,7) 200,9	109,6 14,8 5,3 (1,1)	135,7 29,8 11,3 (2,4)	73,8 16,2 5,7 (1,3) 97,1	61,9 13,6 5,6 (1,1) 82,1	277.4 76.2 32.7 8.2	218,1 67.5 29,7 7,4 322,8	59,3 8,7 3,0 (0.7) 71,7	5/42,5 200,9 94,8 2/4,2 862,6	167,2 66,1 31,6 8.4 273,2	375,3 134,9 63,2 16,0 589,4	191,6 61,8 27,7 6,8	25 27 28 29 30
em 207,5 231,8 195,0 77,8 712,0	27,5 59,8 59,0 25,7	180,0 172,0 136,0 52,1 540,0	190.9 47,1 23,8 7,8 269,6	123,5 26,1 10,1 (3,4) 163,1	67,4 21,1 13,7 4,4	142,1 58,4 33,9 12,4 246,8	75,4 30,4 16,4 5,4 127,6	66,7 28,1 17,4 7,0	225,3 131,4 90,1 33,0 479,9	176,3 115,0 82,0 30,1 403,4	49,0 16,4 8,1 3,0 76,4	465,6 344,4 262,7 100,5 1173,2	147,4 113,4 88,1 34,8 383,8	318 ,2 231 ,0 174 ,5 65 ,7 789 ,4	5 80	31 32 33 34 35

Fläche landwirtschaftlich genutzt wird. - Eingeklammerte Zahlen (): Teilergebnisse, bei denen eine erhebliche Überschreitung der geforderten

Tabelle 5: Die Inhaber der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und ihre im Betriebshaushalt lebenden Familien-(Vergleich der Herbsterhebungen 1953 und 1954,

a) nach

Lfd.	Land	Land-und forstwirt- schaftliche Betriebe,die für Rechnung von natür Personen pewirtschaftet werden 1)	Zu-(+) bzv nahme(-)	oung v. Ab- 1954	Betriebs und il Familienand und Verwar	nre gehörigen	darunter Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber		
		1 000			insgesamt	männlich `	insgesamt	männlich	
1"	Schleswig-Holstein	66,8 66,8	1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	200,5 205,8 + 5,3 + 2,6	99,6 102,0 + 2,4 + 2,4	133,8 139,0 + 5,2 + 3,9	40,3 42,8 + 2,5 + 6,1	
2	Niedersachsen	292,7 292,7	1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 - 1 000 1 000 : vH	950,1. 980,4 + 30,3 + 3,2	464,9 478,9 + 14,0 + 3,0	657,5 687,7 + 30,2 + 4,6	209,8 - 224,9 + 15,1 + 7,2	
3	Nordrhein-Westfalen	256,6 251,9	1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	869,8 874,0 + 4,2 + 0,5	424,5 426,1 + 1,5 + 0,4	613,2 622,1 + 8,9 + 1,4	204,9 210,9 + 6,0 + 2,9	
4	Hessen	202,8 202,8	1.10.53 ³⁾ 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 - 1 000 vH	693,2 705,4 + 12,2 + 1,6	336,5 345,2 + 8,7 + 2,6	490,5 502,6 + 12,1 + 2,5	162,4 169,6 + 7,2 + 4,4	
5	Rheinland-Pfalz	211,7 211,7	1.10.53 ³⁾ 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	677,1 691,9 + 14,8 + 2,2	328,2 333,6 + 5,4 + 1,6	465,5 480,2 + 14,7 + 3,2	149,9 155,9 + 6,0 + 4,0	
6	Baden-Württemberg		1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	1 216,3 1 257,1 + 40,8 + 3,4	575,3 596,0 + 20,7 + 3,6	821,8 862,6 + 40,8 + 5,0	251,0 273,2 + 22,2 + 8,9	
7	Bayern		1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	1 602,4 1 653,0 + 50,6 + 3,2	762,7 787,2 + 24,5 + 3,2	1 122,6 1 173,2 . + 50,6 + 4,5	356,8 383,8 + 27,0 + 7,8	
8	Bundesgebiet (ohne Hamburg u.Bremed		1.10 _. 52 ³⁾ 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahmo(-)	1 000 1 000 1 000 vH	6 209,6 6 367,6 + 158,0 + 2,5	2 991,8 3 068,8 + 77,0 + 2,6	4 304,8 4 467,5 + 162,7 + 3,8	1 375,1 1 461,1 + 86,0 + 6,3	

¹⁾Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha, soweit mindestens ein Teil dieser Fläche landwirtschaftlich genutzt wird. -

³⁾Berichtigung der früher veröffentlichten Ergebnisse.- Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen.

angehörigen und Verwandten nach ihrem Arbeitseinsatz in den Betrieben in der Zeit vom 1.4.bis 30.9.d.Jahre 1953 u.1954 absolute und relative Veränderungen)

Ländern

Landern				pern und ihr					,	
		und Vervand darun		im Betrieb o nichts		haushalt darun	ter	ئاماد ئاس	darunter Familien-	
stär bescha	ndig äftig t	Familienar und Verwar Betriebs	ngehörige ndte der	od vorübe		Familienan und Verwa Betriebsi	ndte der	nicht beschäf- tigt	angehörige und Ver- wandte den Betriebs- inhaber	LTO.
insgesamt	männlich	insgesamt männlich		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insg	esamt	
139,4	68,0	85,2	20,0	27,9	16,8	16,5	6,3	33,3	32,1	1
137,9	66,9	84,7	19,9	30,9	18,0	18,5	6,6	37,0	35,8	
- 1,5	- 1,1	- 0,5	- 0,1	+ 3,0	+ 1,2	+ 2,0	+ 0,3	+ 3,7	+ 3,7	
- 1,0	- 1,6	- 0,6	- 0,3	+ 10,9	+ 7,2	+ 12,5	+ 5,9	+ 10,9	+ 11,3	
610,8	259,2	424,1	96,6	204,5	133,6	102,4	43,9	134,8	130,9	2
598,8	251,3	418,5	96,1	213,9	139,6	103,5	42,0	167,7	.165,7	
- 12,0	- 7,9	- 5,6	- 0,5	+ 9,4	+ 6,0	+ 1,1	- 1,9	+ 32,9	+ 34,8	
- 2,0	- 3,1	- 1,3	- 0,5	+ 4,6	+ 4,5	+ 1,1	- 4,2	+ 24,4	+ 26,6	
530,7	227,6	352,5	78,3	200,3	126,7	126,8	59,5	138,8 -	134,0	3
490,3	207,6	331,1	74,2	225,4	141,0	137,1	61,7	158,2	153,9	
- 40,4	- 20,0	- 21,4	- 4,1	+ 25,1	+ 14,3	+ 10,3	+ 2,2	+ 19,4	+ 19,9	
- 7,6	- 8,8	- 6,1	- 5,3	+ 12,5	+ 11,3	+ 8,2	+ 3,6	+ 14,0	+ 14,8	
397,1	161,0	268,4	54,1	192,8	122,1	121,5	56,8	103,4	100,6	4
389,7	155,3	266,5	52,5	193,5	122,8	115,3	51,1	122,3	120,9	
- 7,4	- 5,7	- 1,9	- 1,6	+ 0,7	* 0,7	- 6,2	- 5,7	+ 18,9	+ 20,3	
- 1,9	- 3,5	- 0,7	- 2,9	+ 0,4	+ 0,6	- 5,1	- 10,1	+ 18,3	- 20,1	
448,4	197,6	291,3	66,7	128,7	75,5	83,5	35,1	100,0	90,6	5
438,4	190,5	286,9	64.9	135,7	79,3	86,0	,35,0	117,7	107,4	
- 10,0	- 7,1	- 4,4	- 1,8	+ 7,0	+ 3,8	+ 2,5	- 0,1	+ 17,7	+ 16,8	
- 2,2	- 3,6	- 1,5	- 2,7	+ 5,4	+ 5,0	+ 3,0	- 0,2	+ 17,8	+ 18,4	
772,9 746,2 - 26,7 - 3,5	315,9 297,9 - 18,0 - 5,7	502,0 487,7 ' - 14,3 - 2,8	100,3 94,4 - 5,9 - 5,9	314,7 331,7 + 17,0 + 5,4	192,6 200,9 + 8,3 + 4,3	196,6 202,0 + 5,4 + 2,8	87,6 85,9 - 1,7 - 1,9	128,7 179,2 + 50,5 + 39,2	123,3 172,9 + 49,6 + 40,3	Б -
1 148,3	504,8	, 70,0	188,3	249,6	154,3	155,9	70,6	204,5	196,8	7
1 136,5	496,4	764,0	187,1	269,6	163,1	166,8	72,0	246,8	242,5,	
- 11,8	- 8,4	- 6,0	- 1,2	+ 20,0	+ 8,8	+ 10,9	+ 1,4	+ 42,3	+ 45,7	
- 1,0	- 1,7	- 0,8	- 0,6	+ 8,0	+ 5,7	+ 7,0	+ 2,0	+ 20,7	+ 23,2	
4 047,7	1 734,0	2 693,3	604,2	1 313,4	821,5	803,1	359,7	843,5	808,4	23
3 938,0	1 666,0	2 639,3	589,0	1 400,7	864,7	829,2	354,4	1 028,9	999,0	
- 109,7	- 68,0	- 54,0	- 15,2	+ 82,3	43,2	+ 26,1	- 5,3	+ 185,4	+ 190,6	
- 2,7	- 3,9	- 2,0	- 2,5	+ 6,2	+ 5,3	+ 3,3	- 1,5	+ 22,0	+ 23,6	

²⁾ Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber

noch Tabelle 5: Die Inhaber der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und ihre im Betriebshaushalt lebenden Familien-(Vergleich der Herbsterhebungen 1953 und 1954,

..b) nach Größenklassen der

Lfd.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	nach der von natürlichen Zu-(+) bzw. Ab-		ebung w. Ab- 1954	und Familiena und Verv	sinhaber ihre ingehörigen vandten 2)	darunter Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber insgesamt männlich		
		1 000			insgesamt	männlich	insgesamt	manniich	
1	0,1 a bis unter 2 ha	628,5 626,4	1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	1 752,5 1 802,0 + 49,5 + 2,8	835,0 855,3 + 20,3 + 2,4	1 124,1 1 175,8 + 51,7 + 4,6	340,4 364,8 + 24,4 + 7,2	
2	2 " " 5 ha	508,2 506,5	1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	1 650,8 1 690,5 + 39,7 + 2,4	790,7 813,8 + 23,1 + 2,9	1 142,6 1 184,1 + 41,5 + 3,6	359,2 385,2 + 26,0 + 7,2	
3	5 " " 10 ha	387,4 386,8	1.10.53 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 νΗ	1 382,2 1 411,9 + 29,7 + 2,1	670,4 686,2 + 15,8 + 2,4	994,8 1 025,1 + 30,3 + 3,0	326,2 343,7 + 17,5 + 5,4	
4	10 " " 20 ha	255,8 255,7	1.10,53 1.10,54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	963,6 988,8 + 25,2 + 2,6	469,7 481,9 + 12,2 + 2,6	707,8 733,1 + 25,3 + 3,6	237,2 249,6 + 12,4 + 5,2	
5	20 ha und darübe r .	125,1 125,0	1.10,53 1.10,54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 030 1 000 1 000 vH	460,5 474,3 + 13,8 + 3,0	226,0 231,5 + 5,5 + 2,4	335,4 349,4 + 14,0 + 4,1	112,0 117,8 + 5,8 + 5,1	
6	<u>Bundesrepublik</u> (ohne Hamburg und Bremen	1 905,0 1 900,3	1.10.53 ³⁾ 1.10.54 Zu(+) bzw. Abnahme(-)	1 000 1 000 1 000 vH	6 209,6 6 367,6 + 158,0 + 2,5	2 991.8 3 068,8 + 77,0 - 2,6	4 304,8 4 467,4 + 162,6 + 3,8	1 375,1 1 461,1 + 86,0 + 6,3	

¹⁾ Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha, soweit mindestens ein Teil dieser Fläche landwirtschaftlich genutzt wird.-

³⁾Berichtigung der früher veröffentlichten Ergebnisse. Abweichungen in den Summen durch Abrunden der Zahlen.



lardwirtschaftlich benutzten Fläche

				ern und ihren im Betrieb o				angening and a service angelow		
1	ndig äftigt	dar Familie und Ver	unter nangehörige wandte der osinhaber	nicht od vorüb	ständig	daru Familiena	angehörige wandte der	nicht beschäf- tigt	darunter Familien- angehörige und Ver- wandte der Betriebs- inhaber	Lfd. Nr.
insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insge	samt	
691,8	208,7	437,7	40,3	718,8	447,2	363,4	134,7	341,8	323,0	1
629,0	172,7	405,7	32,4	760,4	470,0	374,0	131,4	412,6	396,1	
- 62,8	- 36,0	- 32,0	- 7,9	+ 41,6	+ 22,8	+ 10,6	- 3,3	÷ 70,8	+ 73,1	
- 9,1	- 17,3	- 7,3	- 19,7	+ 5,8	+ 5,1	+ 2,9	- 2,5	+ 20,7	+ 22,6	
1 059,1	416,4	686,5	111,5	370,8	253,3	242,9	132,2	220,9	213,1	2
1 026,4	392,7	671,4	104,9	394,1	268,8	249,0	132,1	270,1	263,7	
- 32,7	- 23,7	- 15,1	- 6,6	+ 23,3	+ 15,5	+ 6,1	- 0,1	+ 49,2	+ 50,6	
- 3.1	- 5,7	- 2,2	- 5,9	+ 6,3	+ 6,1	+ 2,5	- 0,1	+ 22,3	+ 23,8	
1 099,0	517,4	738,3	196,4	140,5	80,1	117,7	59,7	142,8	138,8	3
1 083,8	509,1	728,6	193,8	150,1	83,8	122,1	58,7	178,0	174,4	
- 15,2	- 8,3	- 9,7	- 2,6	+ 9,6	+ 3,7	+ 4,4	- 1,0	+ 35,2	+ 35,6	
- 1,4	- 1,6	- 1,3	- 1,3	+ 6,8	+ 4,6	+ 3,7	- 1,6	+ 24,7	+ 25,6	
812,1	398,1	565,4	172,9	62,7	29,6	56,1	24,0	88,7	86,4	4
811,5	398,3	566,3	174,4	67,6	30,1	59,0	22,8	109,6	107,8	
- 0,6	+ 0,2	+ 0,9	+ 1,5	+ 4,9	+ 0,5	+ 2,9	- 1,2	+ 20,9	+ 21,4	
- 0,1	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,9	+ 7,9	+ 1,6	+ 5,3	- 5,1	+ 23,6	+ 24,8	
385,6	193,3	265,4	83,1	25,5	11,2	22,9	9,0	49,4	47,1	5
· 387,2	193,2	267,3	83,5	28,5	12,1	25,2	9,3	58,6	56,9	
+ 1,6	- 0,1	+ 1,9	+ 0,4	+ 3,0	+ 0,9	+ 2,3	+ 0,3	; 9,2	+ 9,8	
+ 0,4	- 0,0	+ 0,7	+ 0,5	+ 11,7	+ 7,9	+ 9,8	+ 3,2	+ 18,8	+ 20,8	
4 047,7	1 734,0	2 693,3	604,2	1 318,4	821,5	803,1	359,7	843,5	808,4	6
3 938,0	1 666,0	2 639,3	589,0	1 400,7	864,7	829,2	354,4	1 028,9	999,0	
- 109,7	- 63,0	- 54,0	- 15,2	+ 82,3	+ 43,2	+ 25.1	- 5,3	+ 185,4	+ 190,6	
- 2,7	- 3,9	- 2,0	- 2,5	+ 6,2	+ 5,3	+ 3,3	- 1,5	+ 22,0	+ 23,6	

²⁾ Nur Personen im Alter von 14 Jahren und darüber.-